

Wirtschaft

Fahrplan für ein energieeffizientes Haus

Angesichts steigender Gaspreise wollen viele Hausbesitzer ihre Heizsysteme erneuern. Der Bund stellt Fördermittel bereit

MECHTHILD HENNEKE

Das Haus besser isolieren oder die veraltete Heizungsanlage austauschen: Der Staat fördert einige solcher Maßnahmen. Doch er differenziert auch bei der Unterstützung. Während der Einbau von Wärmepumpen gefördert wird, ist dies bei Photovoltaikanlagen nur in bestimmten Konstellationen der Fall. Eine kluge Strategie kann helfen, möglichst viele Fördermittel zu nutzen. Wir erklären, wie dabei vorzugehen ist.

Grundlegend für die Auswahl der geeigneten Maßnahmen sind eine fachkundige Beratung, „Das ist gleich aus zwei Gründen sinnvoll“, sagt Christine Heidmann, Redaktionsleiterin des Webportals energie-fachberater.de aus Baden-Baden. Zum einen haben die Energieberater den Überblick über technische und rechtliche Fragen. Zum anderen erhöht sich die Förderung von späteren Maßnahmen um fünf Prozent, wenn ein sogenannter individueller Sanierungsfahrplan erstellt wird.

Berater hinzuziehen

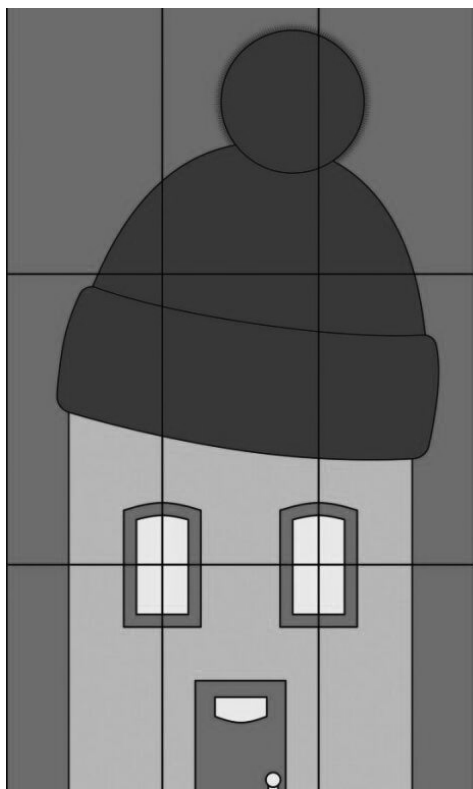
Der individuelle Sanierungsfahrplan (ISFP) ist eine auf die jeweilige Immobilie zugeschnittene Strategie, die vom Förderprogramm „Vor-Ort-Beratung“ des Bundesamts für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) anerkannt wird. Zertifizierte Energieberater können einen ISFP ausstellen. Eine Liste solcher Berater findet sich auf der Webseite der Deutschen Energie-Agentur dena.de. Die Kosten für einen individuellen Sanierungsfahrplan werden zu 80 Prozent (für Ein- und Zweifamilienhäuser)

ser maximal 1300 Euro, für größere Wohngebäude maximal 1700 Euro) von der BAfA übernommen. Die Abwicklung der Förderung regelt der Berater. Laut Verbraucherzentrale Bund beträgt der Eigenanteil in der Regel 200 bis 300 Euro.

Mike Kinder, Experte des Webportals energieheld.de und Energieberater beim Unternehmen Renew, empfiehlt dringend, einen solchen Berater hinzuzuziehen. Wer schon weiß, was er sanieren möchte, erhalte aufgrund des fachlich erstellten Fahrplans mehr Förderung. Wenn noch nicht weiß, welche Maßnahmen beim eigenen Haus sinnvoll sind, bekomme eine fachkundige Beratung. „Gebäude sind immer individuell zu betrachten“, sagt Kinder. Die gute Nachricht: Grundsätzlich kann bei nahezu jedem Gebäude die Energieeffizienz gesteigert werden.

Um einen individuellen Sanierungsfahrplan zu erstellen, guckt der Berater das Haus von außen und innen an. Er prüft Dach, Fenster und Fassade auf sichtbare Mängel, er schaut sich die Heizungsanlage an. „Man kann den Energieberater unterstützen, wenn man Unterlagen zur Hand hat wie eine Baubeschreibung, Grundrisse, Schornsteinfegerprotokolle oder den letzten Energieausweis“, sagt Kinder.

Der Fahrplan enthält laut BAFA-Vorgabe einen Katalog von maximal fünf Maßnahmen. „Diese müssen nach Möglichkeit förderfähig ausgearbeitet werden“, so die Verbraucherzentrale. Die Hausbesitzer müssen auf mögliche Fördermittel hingewiesen werden. Sie haben 15 Jahre Zeit, um die Maßnahmen umzusetzen. Laut Kinder gibt es derzeit Wartezeiten bei der Bestellung eines



SASCHA JAECK

Energieeffizienz-Experten: „Man muss unter Umständen mit mehreren Monaten rechnen.“

„Im Moment fokussieren sich sehr viele auf die Heizung“, sagt Heilmann. Das Ziel sei, die eigene Gasheizung möglichst schnell zu entfernen und eine Heizung auf Basis erneuerbarer Energien zu installieren. Das lasse sich aber oft nicht schnell realisieren. „Erstens sind Heizungsbetriebe aktuell stark ausgelastet, zweitens ist es wenig wirtschaftlich, eine erst vier oder fünf Jahre alte Heizung auszutauschen“, so Heilmann. Sinnvoller sei es häufig, in einem ersten Schritt den Energiebedarf mit anderen Sanierungsmaßnahmen zu senken und erneuerbare Energien zu ergänzen, zum Beispiel über eine Solaranlage für Heizung und Warmwasser. „Das rechnet sich in der Regel bei Haushalten von vier Personen.“ Eine Alternative sei eine Photovoltaik-Anlage. Der Solarstrom könne im Haushalt sowie zur Erwärmung von Warmwasser genutzt werden,

Ab einem Alter von 15 Jahren lohnt es sich laut Heidmann, über den Austausch einer Ölheizung gegen eine Heizung auf Basis erneuerbarer Energien nachzudenken. „Hier kann die Förderung bis zu 55 Prozent betragen“, sagt Kinder. „Mit Hilfe regionaler Programme lassen sich sogar 60 Prozent Förderung erreichen. Vor dem Tausch der Heizung empfiehlt Heidmann Einzelmaßnahmen, die zur Senkung des Energieverbrauchs beitragen. „Die sauberste und günstigste Energie ist die, die wir gar nicht erst verbrauchen“, sagt eine Sprecherin des Bundeswirtschaftsministeriums (BMWK), das für die Fördermaß-

men verantwortlich ist. Viele Maßnahmen werden zu 20 Prozent (maximal 40.000 Euro) gefördert; zum Beispiel die Dämmung der Gebäuhülle, die Erneuerung von Fenstern und Außentüren oder ein sommerlicher Wärmeschutz. Andere Maßnahmen mit 20-Prozent-Förderung sind der Einbau oder die Erneuerung von energieeffizienten raumlufttechnischen Anlagen zum Beispiel mit Wärmerückgewinnung oder der Einbau digitaler Systeme zur Verbrauchsoptimierung. Ebenso wie Maßnahmen zur Heizungsoptimierung. Dazu zählt etwa die Installation einer Fußbodenheizung. Auf der Webseite deutschland-machts-effizient.de sind die Fördermaßnahmen auflistend.

Programme neu strukturiert

Die Förderung von Sanierungsmaßnahmen wurde Anfang 2021 neu strukturiert und erhöht. Sie ist jetzt in der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) zusammengefasst. Darin gibt es drei Teilprogramme. Die energetische Sanierung von Wohngebäuden und Einzelmaßnahmen werden vom BAFA und von der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) gefördert. Die Beantragung wurde vom Gesetzgeber erleichtert: „Künftig muss für die Förderung von Einzelmaßnahmen und für die Baubegleitung nur ein Antrag gestellt werden, auch wenn mehrere Sanierungsmaßnahmen geplant sind“, sagt die BMWK-Sprecherin.

Alternativ zur Bundesförderung können Maßnahmen auch als steuerliche Förderung in der Einkommensteuererklärung geltend gemacht werden. Die steuerliche Förderung ist losgelöst vom BEG.



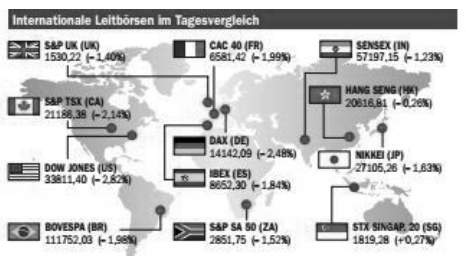
DAX		Kurs	Veränderung Vorlag %	Dix- Rendite	12 Monate Tief	Hoch	KGV 2022	Marktk. 2022
Schlaakrose	3,00	229,94						
Adidas N.A.	3,00	199,05	+3,82	1,50	170,08	336,25	39,99	39,99
Affinis	1,50	104,60	+3,77	1,43	90,32	120,50	30,71	82,38
Affinis vNA *	9,60	210,20	+6,44	1,58	178,20	232,06	30,86	91,41
AKSIF N.A.	2,00	62,32	+2,32	3,32	47,23	71,99	20,91	40,35
Bayer N.A.	2,00	66,18	+0,18	3,02	43,91	67,99	13,79	45,01
BMW St.	1,00	76,52	+2,95	2,42	67,58	100,42	33,74	67,02
Brenntag N.A.	1,35	74,82	+1,68	1,50	64,52	87,40	15,43	11,58
Carrefour	2,00	60,60	+0,60	3,78	48,78	74,63	13,33	28,58
Covestro	3,00	41,56	+0,37	8,16	39,59	60,24	9,04	9,56
Daimler Truck	-	25,50	+1,85	-	20,29	35,76	8,64	20,98
Delivery Hero	-	32,61	+1,59	-	32,28	141,95	-	6,48
Deutsche Bank AG	-	11,62	+0,97	-	9,57	24,58	7,70	22,78
Deutsche Börse N.A.	3,00	162,90	+2,40	1,94	132,65	169,55	22,67	51,51
Deutsche Post N.A.	1,35	41,74	+1,74	3,23	38,49	61,38	10,06	11,61
Deutsche Telekom N.A.	0,64	17,12	+0,26	3,74	14,47	18,92	16,30	81,52
EDN N.A.	0,67	10,18	+0,54	8,93	9,62	12,54	11,27	26,80
EnBW N.A.	0,64	14,29	+2,52	2,29	10,98	17,14	11,26	17,80
Evonik M. & St.	1,54	61,82	+2,43	2,17	50,69	78,14	17,69	15,82
Hannover Rück N.A.	4,50	146,60	+2,74	30,34	134,65	181,70	11,26	17,70
HeidelbergCement	2,20	53,90	+0,79	4,08	47,01	75,98	6,46	10,70
HelixTech	-	36,72	+1,59	-	33,41	87,50	24,25	10,78
Intelvid N.A.	1,00	5,54	+0,30	3,06	57,60	14,68	10,78	10,78
Infineon N.A.	0,27	27,92	+2,19	9,97	25,69	43,85	18,02	14,92
LIN PLC *	3,18	291,65	+3,87	1,90	235,25	339,18	29,01	34,93
Mercedes-Benz	1,13	66,73	+0,70	1,75	54,67	77,90	5,96	69,25
Merck KGaA	1,25	181,18	+1,18	1,58	161,55	231,59	27,59	59,25
MTU Aero Engines	1,25	196,10	+1,58	0,64	161,55	224,90	25,97	10,20
Münch. Rück vNA *	9,00	235,00	+2,49	41,7	205,15	262,25	9,59	33,91
Porsche V.N.	2,21	82,48	+1,72	2,68	67,02	100,08	9,50	12,63
Puma	0,16	74,72	+3,96	0,21	62,38	113,43	26,22	22,27
Qinghai	0,04	2,04	+0,46	-	1,74	51,38	3,78	3,78
RWE St.	0,85	39,61	+2,32	2,15	29,38	51,85	18,86	11,81
SAP	1,85	97,57	+2,00	1,90	94,04	127,50	26,20	119,99
Siemens	1,26	379,50	+5,56	0,34	345,70	631,80	43,69	50,50
Siemens Health.	0,90	130,30	+1,96	1,06	117,51	176,61	20,61	20,61
Siemens N.A.	4,00	115,24	+3,87	3,38	105,92	157,96	13,83	10,05
Symrise Inc.	0,97	106,60	+0,69	6,89	94,60	132,65	36,81	14,71
Volkswagen V.N. *	4,96	152,54	+2,69	31,9	131,30	245,45	34,34	34,34
Winn-Dixie	1,58	69,99	+1,46	4,06	3	87,15	22,29	22,29
Zalando	-	49,41	+5,54	40,38	-	209,95	40,41	10,00

▲ GEWINNER		aus DAX, MDAX und TecDAX vom 22.04. zum Freitag		VERLIERER ▼		
HeidelbergCement	53,92	+0,79	▲	Covestro	41,56	-10,37
Scout24 NA	56,26	+0,89	▲	Siemens Health	53,30	-6,96
Elektro	96,02	+0,42	▲	K+S NA	31,73	-9,26
Wipac NA	24,26	+0,25	▲	Reifospan	36,72	-5,68
Ensa	39,90	+0,13	▲	Sartorius AG	223,50	-5,56

DIE BESTEN IMMOBILIENFONDS IM VERGLEICH

Title	ISIN	Poets	Performance in %				LSD/Contest 1.34
			6 M.	1.1	3.1	5.1	
2. Jettie M&K	00000ADPWFV7	23.07 EUR	9.79	19.44	35.40	84.21	0.97
3. Jettie European R	00000ADPWFH2	16.67 EUR	4.85	9.81	20.04	56.51	1.09
4. Jettie European R	00000ADPWFH9	16.69 EUR	4.99	10.90	15.15	56.51	1.06
5. Jettie North Immo	00000A265089	11.30 EUR	2.17	4.59	10.55	18.55	1.69
6. Jettie Wohnen EU	00000A141127	10.85 EUR	2.65	3.82	10.14	14.99	0.86
7. J&M REM Inten Invest	000009620068	56.21 EUR	6.43	2.99	8.53	15.31	1.34

Wie dargestellten Investmentfonds sind Teilnehmer am Fonds Service, sortiert nach 3-Jahresperformances, berechnet nach Evtl. Methode. Laufende Kosten % = Anteil der Verwaltungskosten eines Fonds, höher Prozentsatz = höherer Kostenanteil. Erscheinungswöchentlich wechselnde Kategorien Aktien, Renten, Geldmarkte, Misch-, Immobilien- und wertorientierte Fonds. Keine Anlagebeschränkung und -veränderung.

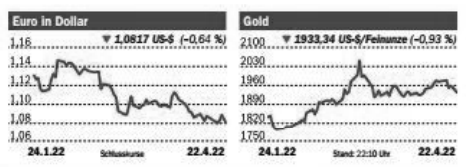


Europa fällt zurück – vorerst

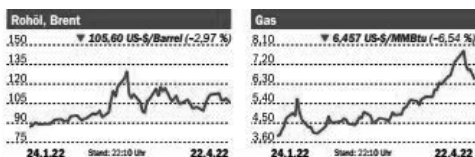
Je länger der Krieg in der Ukraine dauert, desto stärker wirkt er sich dampfend auf das Wirtschaftswachstum aus und heizt die Inflation weiter an. Das wird sich auch im deutschen Bruttoinlandsprodukt (BIP) für das erste Quartal zeigen, das am Freitag veröffentlicht wird. Europa und vor allem Deutschland hinken schon vorher konjunkturell den USA hinterher. Die geographische Nähe zum Kriegsgeschehen belastet sie zudem deutlich mehr. Hinzu kommen stärkere Handelsverflechtungen und vor allem die Abhängigkeit von russischen Energierohstoffen. Der deutliche Anstieg des Gaspreises lässt hierzulande auf der Wirtschaft und befeuert die Teuerung. Global sieht es weniger düster aus. Die USA haben ihre Wirtschaft mit massiver fiskalischer Unterstützung nicht nur wieder auf Vorkrisenniveau, sondern auch

auf den alten Wachstumspfad gebracht. Der private Konsum, das Fundament des Wachstums, entwickelt sich dank eines starken Arbeitsmarkts und einer kräftigen Lohnentwertung solide. Davon ist Europa weit entfernt. Während die Wirtschaft in den USA also brummt, tritt sie diesseits des Atlantiks auf der Stelle. Doch mit zunehmender Unabhängigkeit von russischen Ressourcen wird auch der Alte Kontinent wieder auf einen höheren Wachstumspfad begeben – unter anderem getrieben durch die Beschleunigung der grünen Transformation. Die Aktienmärkte bleiben in der Übergangsphase schwankungsanfällig, sollten jedoch mittelfristig von der Dynamik profitieren.

Dr. J. Zeuner,
on Investment



WÄHRUNGEN		METALLE UND MÜNZEN		ZINSEN UND RENDITEN	
22.04. 21.05. %	Sterling Ausk. / Werk.	22.04. 21.05. %	Ankauf Verkauf	Ihren. Renditen	Angaben in Prozent
Dänemark	DKK 7,11 / 7,17	Wiedergabe (in %) 1	1775,5 1904,0	90t. Staatsanleihen	22.04. 21.04.
Frankreich	FF 133,10 / 134,00	Mark	100 100	10t. Staatsanleihen	0,85 0,91
England	GBP 0,81 / 0,87	Maße (1/2 ctm.)	887,5 898,3	10t. Staatsanleihen	1,27 1,34
Japan	Yen 133,10 / 134,00	Maße (1/4 ctm.)	443,1 512,0	10t. Staatsanleihen	1,86 1,98
Italien	Lira 206,36 / 207,00	Maße (1/8 ctm.)	221,5 226,5	10t. Staatsanleihen	2,25 2,38
Polen	PLN 417,5 / 419,00	Silber (1 ctm.)	560,0 563,0	10t. Staatsanleihen	0,25 0,28
Schweden	SEK 9,53 / 10,01	Gold (100 g)	2567,0 3060,3	Schwed. 10t. Staatsanleihen	0,04 0,01
Schweiz	CHF 1,00 / 1,07	Platin (in g)	22,00 22,00	Schweiz 2,89 2,90	2,89 2,90
USA	\$ 1,00 / 1,07	Platin (in 1/100 g) Ankauf Verkauf			
Westdeutsche	DM 22,46 / 22,70	Alu (1 ctm.)	32,7 32,7	Sax. 22.04. 21.04.	
Westfälische	MF 330,00 / 332,00	Kupfer (1 ctm.)	1691,1 1691,7	Hess. 19.04. 19.04.	
Württemberg	Wfr 1,00 / 1,13	Gold (100 g)	2567,0 3060,3	Reichsbank 19.04. 19.04.	



Dow Jones 30 und weitere Titel									
Schlusskurse	22. 02.04.	Kum. Veränderung	Div.- Rendite	12 Monate	NDV Markt				
3M Corp.	5,92	139,06	+1,64	3,60	125,05	17,47	61,67	79,15	19,21
Airbnb Lab	1,62	113,32	+3,25	1,37	88,98	112,35	30,78	19,77	19,77
Alibaba Inc.	1,50	145,44	...	3,01	30,19	169,94	24,22	256,93	256,93
Alkermes	4,00	380,00	...	2,78	70,00	621,40	7,63	78,00	78,00
Alphabet Inc. A	-	235,00	...	5,66	-	1305	27,00	21,18	67,22
Alphabet Inc. C	-	2343,00	...	...	-	1846	27,00	21,26	70,00
Amazon	-	399,00	...	4,53	-	2385	33,73	44,12	137,21
American Express	1,72	175,00	+5,20	3,50	115,00	175,00	14,40	137,00	137,00
7-Genen Corp.	1,00	25,00	...	5,17	25,00	147,00	28,50	24,55	24,55
Apple Inc.	0,85	151,12	...	12,00	407,62	169,28	28,77	246,62	246,62
Bank of America	0,76	35,76	+3,35	1,64	30,96	44,32	10,72	28,88	28,88
Boeing Corp.	9,22	185,00	...	2,06	445	151,00	21,35	-	97,41
Broadcom	14,00	25,00	...	2,34	25,00	60,00	37,00	37,00	37,00
Caterpillar Inc.	4,20	20,00	...	2,79	16,00	24,00	18,18	-	18,18
Chesron Corp. (gold)	5,31	150,88	...	4,96	29,79	162,00	19,98	29,96	29,96
Cisco Systems Corp.	1,47	48,30	+1,57	...	40,40	56,77	20,77	20,00	20,00
CoCo-Cola Corp.	1,68	61,09	+1,18	2,33	43,95	61,83	29,18	26,41	26,41
Cocacola	1,68	61,09	...	4,58	40,40	350,70	35,62	26,00	26,00
Costco	1,76	110,45	...	9,94	142	110,00	28,50	28,50	28,50
Dow Inc.	2,40	63,88	...	4,43	3,70	48,18	65,61	81,17	46,96
Eli Lilly	3,00	240,05	...	6,79	110	147,60	28,68	45,64	247,40
Exxon Mobil	4,49	79,36	...	2,67	37,00	44,72	83,96	15,00	15,00
Goldman Sachs Corp.	1,10	14,00	+1,17	1,48	17,30	19,00	28,50	28,50	28,50
Home Depot	6,60	70,78	...	4,55	20,01	25,17	37,33	25,11	288,80
Homeywell Corp.	3,37	178,90	...	4,62	177	154,15	19,30	24,11	122,67
IBM Corp.	6,33	128,90	+8,91	...	414	100,00	13,30	21,91	133,93
Intel Corp.	1,39	43,32	+2,11	...	2,70	35,30	51,80	9,56	177,00
Johnson & Johnson	4,19	148,69	+1,14	...	32,94	170,00	24,00	24,00	24,00
J.P. Morgan Chase Bank	3,00	117,50	+0,51	...	116,22	149,68	8,27	346,66	346,66
Law's	3,00	124,62	...	1,36	135,85	232,80	26,18	124,62	124,62
McDonald's Corp.	5,25	233,60	...	4,36	130	182,05	23,90	24,94	172,67
Merck & Co. Inc.	2,81	78,70	...	4,38	282	97,48	28,00	16,48	199,93
Meta Platforms	2,42	256,15	...	2,42	234,24	324,24	31,40	24,24	24,24
Microsoft Corp.	2,01	194,15	...	0,99	804	195,60	310,45	34,05	190,03
Nike Corp.	1,07	122,16	...	0,94	0,72	106,40	15,56	36,22	155,90
Oracle	1,28	73,12	...	0,72	514	61,54	92,56	16,90	195,15
Pfizer	4,25	184,28	+1,29	...	222	116,88	162,84	31,95	223,60
Pfizer	4,25	184,28	...	8,45	29,48	94,48	28,52	28,52	28,52
Procter & Gamble Corp.	3,52	149,82	+1,31	...	2,06	106,06	15,14	25,42	402,60
QUALCOMM Inc.	2,66	124,62	...	3,96	177	102,24	176,80	16,83	140,24
Salesforce Inc.	-	180,00	...	10,16	-	180,00	23,60	35,	
Texas Instruments	4,00	25,00	+0,82	...	25,00	177,56	28,98	150,00	150,00
Treasury Corp. (gold)	3,49	161,50	...	3,88	193	121,15	17,10	11,90	12,10
United Pacific	4,50	488,90	...	5,18	179	807,00	25,10	24,68	136,31
UnitedHealth Corp.	5,60	488,90	...	1,22	98	325,70	50,75	28,79	460,00
Verizon Corp.	2,54	47,98	...	4,13	495	43,90	81,20	71,71	69,00
USA Inc. (gold)	1,12	11,00	+0,14	0,67	12,14	0,67	21,24	21,24	21,24
Walgreens Boots Inc.	1,88	42,71	+2,20	3,68	85,20	10,90	16,81	36,48	36,48
Walmart Inc.	2,24	145,90	+0,40	1,41	112,50	148,80	33,01	40,79	40,79
Wells Fargo	0,50	44,11	+2,98	1,15	34,90	57,68	9,54	167,77	167,77

Aktie: Xetra-Kurse bei den Tabellen DAX, MDAX und SDAX. Alle anderen Kurse: Parketthandel. Bildende: zuletzt gezahlte Ausschüttung in Landeswährung; KGV: Kurs-Gewinn-Verhältnis; Marktkapital: je Gattung; Nikkei: © Nihon Keizai Shinbun, Inc.; Währungs: Kurse aus Bankensicht; Quelle: Hypothekensbank. Sortenkurse unterliegen regionalen Schwankungen. * = in Euro Staxi 50, ohne Gewähr, Quelle:

Täglicher Wechsel der rechten Tabelle
 Montag: US-Aktien (in Standardisierte Werte)
 Dienstag: Euro Stoxx 50/Standardisierte Werte
 Mittwoch: SDAI-Index (Auswahl nach MP)
 Donnerstag: Weitere Deutsche Aktien (Auswahl nach MP)
 Freitag: MSCI

 **Infront**

STADT DER DATEN - 72 64 2872 (22-10 UHR)